

Inhaltsverzeichnis

Schwerpunktmodule	2
Musikdidaktik in Theorie und Praxis	5
Erweiterungsmodul Theorie und Historie	6
Profilmodul Musikpraxis Master	7
Profilmodul Wissenschaft Master	8
Profilmodul Musik und Bewegung	9
Wahlpflichtmodule IGP und Vertiefungsfach Lehramt Musik	13
Wahlpflichtmodule Methodik	14
Basismodul Klassenmusizieren	14
Basismodul JRP Theorie	16
Basismodul Rhythmik-EMP	17
Basismodul Musikvermittlung	19
Basismodul Kinder- und Jugendstimmgebung	21
Profilmodul Klassenmusizieren	23
Profilmodul Rhythmik-EMP	24
Profilmodul Ensembleleitung	28
Profilmodul Kinder- und Jugendstimmgebung	30
Masterarbeit	32

Vorbemerkung:

Die angegebene wöchentliche Unterrichtszeit kann in Absprache mit dem Lehrenden zeitlich individuell gestaltet werden.

Zugunsten der Lesbarkeit wird in diesem Dokument durchgehend die männliche Form verwendet. Die männliche Form bezieht sich dabei immer zugleich auf weibliche, männliche und inter Personen.

Schwerpunktmodule

Schwerpunktmodul 1 (Master/Erweiterungsmodul)

Modulcode: SPM 1 EM (MA DM)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele:

In Verbindung mit dem jeweiligen Schwerpunktmodul aus dem Bereich Schulfach Musik vertieft der Studierende seine musikalischen, stilistischen und instrumentalen bzw. vokalen Fähigkeiten. Der Student kann das jeweilige Repertoire angemessen interpretieren und ist dabei in der Lage, die zusätzliche Zeit des Selbststudiums für die Erhöhung der musikalischen Qualität seines Spiels bzw. seines Gesangs zu nutzen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Selbststudium künstlerischer Schwerpunkt über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen im Bereich des gewählten Schwerpunkts, die für das Bestehen der Eignungsprüfung für den Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 5-minütigen künstlerischen Präsentation¹

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“ und vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des entsprechenden Folgemoduls „Schwerpunktmodul 2“ (Master/ Erweiterungsmodule) notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 120 Stunden.

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

¹ Die Modulprüfung wird im Rahmen der Prüfung des entsprechenden Schwerpunktmoduls im Bereich des Schulfachs Musik durchgeführt.

Schwerpunktmodul 2 (Master/Erweiterungsmodul)

Modulcode: SPM 2 (MA EM)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele:

In Verbindung mit dem jeweiligen Schwerpunktmodul aus dem Bereich Schulfach Musik vertieft der Studierende seine musikalischen, stilistischen und instrumentalen bzw. vokalen Fähigkeiten. Der Student kann das jeweilige Repertoire angemessen interpretieren und ist dabei in der Lage, die zusätzliche Zeit des Selbststudiums für die Erhöhung der musikalischen Qualität seines Spiels bzw. seines Gesangs zu nutzen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Selbststudium künstlerischer Schwerpunkt über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 (Master/Erweiterungsmodul)“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 5-minütigen künstlerischen Präsentation¹

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“. Empfohlenes Fachsemester: 3.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 120 Stunden. Die Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

¹ Die Modulprüfung wird im Rahmen der Prüfung des entsprechenden Schwerpunktmoduls im Bereich des Schulfachs Musik durchgeführt.

Musikdidaktik in Theorie und Praxis

Modulcode: MD TuP (MA DM)

Verantwortlicher Dozent: Prof. für Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele:

Dieses erste von zwei Profilmodulen dient nach einer breiten und ausführlichen praktischen Ausbildungsphase im Bachelor einerseits der Vertiefung von didaktischer Diskussion, Reflektion und wissenschaftlicher Theoriebildung, andererseits dessen kritischem Abgleich mit schulischer Realität. In Kombination mit den Veranstaltungen des Moduls Künstlerische Praxis 4 (Schulfach Musik) erwirbt der Student Kenntnisse gängiger musikpädagogischer Theorien und Strömungen. Er kann musikdidaktische Konzepte darstellen und problematisieren.

In einem pädagogischen Projekt an der Schule führt er, betreut durch den Modulverantwortlichen und einen Mentor, eigenen Unterricht durch. Die für das Projekt besonders relevanten wissenschaftlichen Zusammenhänge wie auch deren praktischen Verlauf der Unterrichtsversuche dokumentiert er in einem Portfolio.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Pädagogisches Projekt (ca. 300h, inkl. Vor- und Nachbereitung)
- Seminar Musikpädagogik/-didaktik (2 SWS) im Sommersemester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die für das Bestehen der Aufnahmeprüfung des Masterstudiengangs Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Portfolio zum Projekt (Das Portfolio dokumentiert Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Projekts. Neben Texten und Unterrichtsmaterialien kann es audiovisuelle Dokumentationen enthalten.)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 450 Stunden. Die Modulnote entspricht der Note des Portfolios.

Erweiterungsmodul Theorie und Historie (Master/ Vertiefungsfach)

Modulcode: TuH EM (MA DM)

Verantwortlicher Dozent: Prof. Dr. Manuel Gervink

Inhalte und Qualifikationsziele:

Dieses Erweiterungsmodul dient der intensiveren Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen des Mastermoduls Theorie und Historie (Schulfach Musik).

Der Student verfügt über erhöhtes Maß der in diesem Modul geforderten Kompetenzen, die er in den entsprechenden Prüfungsformen nachweisen kann. Seine Arbeitsergebnisse kann er in den gewählten Prüfungsformen dokumentieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Selbststudium in Verbindung mit dem Modul „Theorie und Historie“ (Master Schulfach Musik)

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen im Bereich des gewählten Schwerpunkts, die für das Bestehen der Eignungsprüfung für den Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer Hausarbeit zu einem Thema aus dem Bereich der historischen oder systematischen Musikwissenschaft oder einem musiktheoretischen Thema

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsbereich Lehramt Musik“. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen.

Profilmodul Musikpraxis Master
(Vertiefungsfach)**Modulcode:** PM M (MA DM)**Verantwortlicher Dozent:** Prof. für Musikdidaktik**Inhalte und Qualifikationsziele:**

Nach dem Projektmodul des ersten Studienjahres mit dem Schwerpunkt auf den wissenschaftlichen Hintergründen beschließt dieses zweite schulpraxisorientierte Projektmodul das Masterstudium in diesem Bereich. In einem pädagogischen Projekt an der Schule demonstriert der Student seine Fähigkeiten im Bereich der Konzipierung, Durchführung und Reflektion von musikpädagogischen Lernprozessen an der Schule. Dem Profil entsprechend enthält das Projekt einen hohen Anteil von gruppenmusikalischen Lehr- und Lernanteilen. Zur Vorbereitung und Durchführung dieses Projektes kann der Student adäquaten, zusätzlichen künstlerischen Einzelunterricht in Anspruch nehmen, betreut wird er wiederum durch den Modulverantwortlichen und einen Mentor.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Pädagogisches Projekt (ca. 300h, inkl. Vor- und Nachbereitung)
- Künstlerischer Einzelunterricht mit inhaltlichem Bezug zum Projekt (0,75 SWS) oder Gruppenunterricht Instrumentalpraktischer Kurs (1 SWS) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen im Bereich des gewählten Schwerpunkts, die für das Bestehen der Eignungsprüfung für den Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Portfolio zum Projekt (Das Portfolio dokumentiert Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Projekts. Neben Texten und Unterrichtsmaterialien kann es audiovisuelle Dokumentationen enthalten.)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 19 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 570 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung des Portfolios.

Profilmodul Wissenschaft Master
(Vertiefungsfach)**Modulcode:** PM W (MA DM)**Verantwortlicher Dozent:** Prof. Dr. Manuel Gervink**Inhalte und Qualifikationsziele:**

Nach dem Projektmodul des ersten Studienjahres mit dem Schwerpunkt auf den wissenschaftlichen Hintergründen beschließt dieses zweite schulpraxisorientierte Projektmodul das Masterstudium in diesem Bereich. In einem pädagogischen Projekt an der Schule demonstriert der Student seine Fähigkeiten im Bereich der Konzipierung, Durchführung und Reflektion von musikpädagogischen Lernprozessen an der Schule. Dem Profil entsprechend enthält das Projekt einen hohen Anteil von musikwissenschaftlichen oder musiktheoretischen Lerninhalten. Betreut wird der Student durch einen entsprechenden Fachvertreter sowie durch einen Mentor.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Pädagogisches Projekt (ca. 300h inkl. Vor- und Nachbereitung)

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen im Bereich des gewählten Schwerpunkts, die für das Bestehen der Eignungsprüfung für den Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsbereich Lehramt Musik“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Portfolio zum Projekt (Das Portfolio dokumentiert Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Projekts. Neben Texten und Unterrichtsmaterialien kann es audiovisuelle Dokumentationen enthalten.)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsbereich Lehramt Musik“. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 450 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung des Portfolios.

Profilmodul Musik und Bewegung Rhythmik/EMP 1 (Master Doppelfach)

Modulcode: EMP 1 (MA DM)

Verantwortlicher Dozent: Frau Prof. Christine Straumer

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse im Bereich der Geschichte und Theorie der Rhythmik sowie deren Schnittmengen mit der Elementaren Musikpädagogik. Sie besitzen grundlegende theoretische Kenntnisse in den Bereichen Körperarbeit, Anatomie und Physiologie und deren Anwendung. Sie haben praktische Erfahrungen im Umgang mit und der Umsetzung von Musik in Bewegung und Bewegung in Musik. Dadurch erwerben sie ein Grundpotential im Umgang mit Bewegung, Raum und Körper (Stimme und Sprache) und die sich ergebenden musikalische Beziehungen und können diese in ihre persönlichen Lern-, Übe- und Gestaltungsprozesse einbeziehen. In der Teilhabe an Improvisations- und Gestaltungs- (Choreografie/Komposition)prozessen erwerben die Studierenden Kompetenzen, diese in der Arbeit mit Gruppen selbst zu entwickeln und zu steuern. Im Hinblick auf die künftige Schulpraxis werden somit kommunikative und soziale Kompetenzen geschult und ihre Kompatibilität mit künstlerischen Vorgängen erprobt.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht/Einzelunterricht Rhythmik (1,5 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht/Einzelunterricht Körperbildung/Improvisation (1,5 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Instrumentalimprovisation (1,0 SWS) über zwei Semester
- Vorlesung Rhythmik/EMP (1,5 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Gruppentraining (Coaching) (1 SWS) über zwei Semester

Der Anteil Einzelunterricht/Gruppenunterricht beträgt in der Regel pro Studierenden 13 Gruppenstunden/3 Einzelstunden

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestehen der Eignungsprüfung für den Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach „Vertiefungsfach Lehramt Musik“.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer künstlerischen Präsentation (15 Minuten) in der Gruppe mit Soloanteil Bewegung oder Soloanteil instrumentaler Improvisation
- einer mündlichen Prüfung (60 Min.) zur Theorie und Methodik Rhythmik/EMP in der Gruppe. Prüfungsvorleistung ist ein regelmäßiger individueller Beitrag im Bereich der Ensemblearbeit.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach Vertiefungsfach Lehramt Musik und vermittelt die Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls Musik und Musik und Bewegung/Rhythmik/EMP 2 notwendig sind.

Empfohlenes Fachsemester: 1-2

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 21 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 630 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der künstlerischen Präsentation, die zweifach gewichtet wird, und der Benotung der mündlichen Prüfung, die einfach gewichtet wird.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Profilmodul Musik und Bewegung - Rhythmik/EMP 2

Modulcode: EMP 2 (MA DM)

Verantwortlicher Dozent: Frau Prof. Christine Straumer

Inhalte und Qualifikationsziele:

Inhalte und Qualifikationsziele: Die Studierenden spezialisieren und vertiefen ihre Fähigkeiten in den Schwerpunktfächern Rhythmik/EMP und IG- Improvisation. Durch Training komplexer Bewegungsvorgänge werden Sie in die Lage versetzt, diese auch anleitend zu praktizieren. Sie werden befähigt, Lernprozesse visuell oder musikalisch zu steuern und erproben choreografische Gestaltungsprozesse. Mit der Aneignung und Erfahrung dieser Kompetenzen kann der Studierende eigene Projekte entwickeln und diese in seine Berufspraxis integrieren. Der Studierende ist in der Lage, die Gestaltung von Lehr-/Lernsituationen auf unterschiedliche Lernbereiche und Lerngruppen abzustimmen und erlangt Fähigkeiten, Situationen in didaktischer Sicht zu interpretieren und für angestrebte Lerninhalte zu modifizieren. Wiederholte Konfrontation in der Gruppe verdeutlicht den Studierenden die Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit sich ständig verändernden Situationen nonverbaler Kommunikation, die Flexibilität und Kreativität vermitteln und erhalten sollen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht/Einzelunterricht Rhythmik (1,5 SWS) über ein Semester
- Gruppenunterricht/Einzelunterricht Körperbildung/Choreografie (1,5 SWS) über ein Semester
- alternativ als Schwerpunktfächer Gruppenunterricht IG-Performance oder Rhythmik/EMP im zweiten Semester zu wählen (1,5 SWS)
- Gruppenunterricht Gesangs- und Instrumentalimprovisation (0,75 SWS) über ein Semester
- Lehrpraxisübungen (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Perkussion (1 SWS) über ein Semester

Der Anteil Einzelunterricht/Gruppenunterricht beträgt in der Regel pro Studierenden 13 Gruppenstunden/3 Einzelstunden

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Musik und Bewegung/Rhythmik/EMP 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- Lehrprobe (Präsentation einer lehrpraktischen Übung; 30 Minuten)
- Projektarbeit (12 Wochen), die die Präsentation der Projektarbeit (intern oder extern; 30 Min.) sowie die Vorlage einer schriftlichen Konzeption (Schwerpunktfach Rhythmik/EMP) umfasst oder Künstlerische Präsentation (30 Min.) mit Vorlage einer schriftlichen Konzeption (Schwerpunktfach Bewegung/Choreografie).

Prüfungsvorleistung ist ein regelmäßiger individueller Beitrag im Bereich der Ensemblearbeit.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten

musikalischen Fach Vertiefungsfach Lehramt Musik. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 19 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 570 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Präsentation, die einfach gewichtet wird, und aus der Benotung der Projektarbeit, die zweifach gewichtet wird

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Wahlpflichtmodule IGP und Vertiefungsfach Lehramt Musik

Wahlpflichtmodule Methodik

Basismodul Klassenmusizieren

Modulcode: WPM Ba 1

Verantwortlicher Dozent: Professur Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul zielt auf die Entwicklung von Kenntnissen und Fertigkeiten im Umgang mit typischen Klasseninstrumenten sowie auf den Erwerb methodischer Fertigkeiten zur Vermittlung des Spiels auf diesen Instrumenten im Klassenverband. Das Modul schärft das didaktische Problembewusstsein in der Arbeit mit musizierenden Gruppen und vermittelt Erfahrungen in der Anleitung solcher Gruppen. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die Arbeit mit Bläser-, Keyboard- und Streicherklassen in exemplarischer Auswahl. Der Studierende ist in der Lage, Lern-/Lehrprozesse unter Berücksichtigung der Kriterien Organisation, Methodik, Arrangement, Ansprache und Kontakt zur Gruppe in Situationen des Klassenmusizierens zu planen, zu gestalten und zu reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Klassenmusizieren (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Praktika (punktuelle Hospitationen in Klassenmusizierstunden an allgemein bildenden Schulen oder Musikschulen im Raum Dresden mit der Möglichkeit zur Übernahme kleinerer Unterrichtsaufgaben)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Musikdidaktik und Schulpraxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen Lehrprobe.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul

- für die Schwerpunkte IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte, IGP Klavier oder IGP Gesang im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung,
- im Bachelorstudiengang JRP, in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Oberschule und
- im Bachelor Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fächern IGP Gesang, IGP JRP Gesang, IGP Orchesterinstrumente, IGP Klavier und Vertiefungsfach Musik. Es kann in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule und den Doppelfachstudiengängen alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „JRP Theorie“, „Musikvermittlung“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Lehrprobe.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Basismodul JRP Theorie

Modulcode: WPM Ba 2

Verantwortlicher Dozent: Prof. Peter vom Stein

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul richtet sich vor allem an Studierende mit einem Schwerpunktmodul im Bereich JRP. Zur Sicherung und Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich JRP-Theorie beschäftigt sich der Studierende mit Themenkomplexen wie der Akkord-Skalen-Theorie, Techniken der Reharmonisation und Konstruktion von Voicings im Theorieunterricht. Der Studierende erweitert seine praktischen Möglichkeiten im Umgang mit populärer Musik an der Schule.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht JRP-Theorie (1 SWS) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Musikdidaktik und Schulpraxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem 45-minütigen Test zu den Inhalten der JRP-Theorie

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt für Gymnasium und Lehramt Oberschule sowie im Bachelor Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP Gesang, IGP JRP Gesang, IGP Orchesterinstrumente, IGP Klavier und Vertiefungsfach Musik. Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „Klassenmusizieren“, „Musikvermittlung“, „Kinder- und Jugendstimmführung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt etwa 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Moduls:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Basismodul Rhythmik-EMP

Modulcode: WPM Ba 3

Verantwortliche Dozentin: Prof. Christine Straumer

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul zielt auf die Vermittlung von musikalischen Erfahrungen im Umgang mit Körper, Stimme und Instrumenten sowie die Vertiefung der Kenntnis spezifischer Arbeitsweisen des Bereichs Rhythmik-EMP. Basierend auf theoretischem Grundlagenwissen zur Elementaren Musikpädagogik werden in ausgewählten Bereichen (z.B. Singen mit Kindern, Rhythmik, Improvisation, Arbeit mit Orff-Instrumenten) didaktisch-methodische Fähigkeiten erworben. Übergeordnetes Qualifikationsziel ist die Erweiterung von Kompetenzen zur Planung, Gestaltung und selbstgesteuerten Reflexion von Lehr-/Lernprozessen in elementar-musikalisch arbeitenden Gruppen.

Der Studierende ist in der Lage, eine eigenständig entwickelte Aufgabe mit Ausdrucksmitteln wie Stimme, Sprache, Bewegung und/oder Instrumentalspiel mit Mitstudierenden oder einer Lerngruppe im Vorschul- bzw. Primarstufenalter zu gestalten. Zusätzlich kann er seine methodischen Ansätze sowie seine didaktische Zielsetzung unter Berücksichtigung der Kriterien Konzept, Methodik, Ansprache und Kontakt zur Gruppe reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Rhythmik-EMP (1,5 SWS) über zwei Semester
- Praktika (punktuelle Hospitationen in Unterrichtsgruppen oder Schulklassen in der Primarstufe oder im Vorschulalter mit der Möglichkeit zur Übernahme kleinerer Unterrichtsaufgaben)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Musikdidaktik und Schulpraxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 20-minütigen Lehrprobe
- einer 10-minütigen mündlichen Prüfungsleistung, in der die Lehrprobe durch den Studierenden erläutert und ausgewertet wird.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule sowie im Bachelor Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP Gesang, IGP JRP Gesang, IGP Orchesterinstrumente, IGP Klavier und Vertiefungsfach Musik. Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Klassenmusizieren“, „JRP Theorie“, „Musikvermittlung“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen gebildet.

Dauer und Häufigkeit des Moduls:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Basismodul Musikvermittlung

Modulcode: WPM Ba 4

Verantwortlicher Dozent: Leiter des Instituts für musikalisches Lehren und Lernen

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden setzen sich an Hand eines ausgewählten Beispiels mit der Zielsetzung, den Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten von Musikvermittlung auseinander. Die erworbenen Kompetenzen befähigen sie zur kritischen Bewertung bestehender Vermittlungsangebote. Durch die Mitarbeit an einem hochschulinternen oder von der Hochschule begleiteten Vermittlungsprojekt werden sie mit den Spielräumen und Gestaltungsmöglichkeiten konzertpädagogischer Arbeit praktisch vertraut.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Einführung in die Musikvermittlung“ (1,5 SWS) über ein Semester
- Projektmitarbeit

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Musikdidaktik und Schulpraxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- schriftliche Dokumentation der Projektarbeit (die Projektarbeit besteht aus der Mitwirkung in einem Vermittlungsprojekt unter Übernahme eines eigenständig geplanten und durchgeführten Projektanteils)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul

- für alle Schwerpunkte des künstlerischen Bachelorstudiengangs Musik, des Bachelorstudiengangs Musik mit theoretischer Vertiefung (außer Komposition und Musiktheorie) sowie des Bachelorstudiengangs JRP (künstlerisch und pädagogisch).
- Im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule und
- im Bachelorstudiengang Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP Gesang, IGP JRP Gesang, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte (nur Blockflöte), IGP Klavier und Vertiefungsfach Musik.

Es kann in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule und den Doppelfachstudiengängen alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Klassenmusizieren“, „Rhythmik-EMP“, „JRP Theorie“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden.

Empfohlenes Fachsemester für lehramtsbezogene Studiengänge: ab dem 3. Semester; für alle anderen Studiengänge: 1-7.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Basismodul Kinder- und Jugendstimmbildung

Modulcode: WPM Ba 6

Verantwortlicher Dozent: Prof. Claudia Schmidt-Krahmer

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul zielt auf die Vermittlung von stimmphysiologischen Grundkenntnissen unter der Beachtung spezifischer Aspekte der Kinder- und Jugendstimme.

Es werden eigene Erfahrungen im Umgang mit Körper, Atem und Stimme unter diesem Aspekt in der Gruppe trainiert sowie Kenntnisse spezifischer Arbeitsweisen mit Kindern vermittelt und didaktisch-methodische Fähigkeiten entwickelt. Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen der Kinderstimmbildung (physiologische Grundlagen, Altersstufen, Mutation, gesellschaftliche Einflüsse) sind auch praktische Übungen, methodisches Training, Hospitation und die praktische Arbeit mit Kindern Bestandteil des Moduls.

Der Studierende wird für den Umgang mit Jugendlichen während der Mutationsphase sensibilisiert und es werden praktische Arbeitsmöglichkeiten in dieser Entwicklungsphase vermittelt.

Übergeordnetes Qualifikationsziel ist die Erweiterung von Kompetenzen für das Stimmtraining mit Kindern und Jugendlichen in der Gruppe, die Vermittlung geeigneter Literatur und die selbstgesteuerte Reflexion auf Gruppendynamik sowie Einzelleistung in der Gruppe bei Schülern.

Der Studierende ist in der Lage, eine eigenständig konzipierte Aufgabe mit den Schwerpunkten Einsingen, Gehörbildung, Einstudierung von Literatur mit und ohne Notenkenntnisse mit Mitstudierenden oder einer Singeklasse im Alter von 7 – 14 Jahren zu gestalten.

Zusätzlich kann er seine methodischen Ansätze sowie seine didaktische Zielsetzung unter Berücksichtigung der Kriterien Stimmphysiologie, Übungsschemata, Literatur, Ansprache und Kontakt zur Gruppe reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Kinderstimmbildung (1,0 SWS) über zwei Semester (innerhalb dieses Gruppenunterrichts im Sommersemester verstärkt Hospitationen und praktische Arbeit mit Kindern)

Voraussetzung für die Teilnahme:

mindestens zwei absolvierte Semester im Fach Gesang (Hauptfach oder Nebenfach)

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen Lehrprobe oder alternativ dazu aus einer Projektarbeit, die die Erarbeitung einer Präsentation mit einer geeigneten Singeklasse umfasst (Dauer der Projektarbeit 4 Wochen).

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul

- in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule im Fach Musik
- im Bachelorstudiengang Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP Gesang, IGP JRP Gesang, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte (nur Blockflöte), IGP Klavier und Vertiefungsfach Musik.

- im Schwerpunkt IGP Gesang im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung
- im Bachelorstudiengang JRP Gesang pädagogisch

Es kann in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule und den Doppelfachstudiengängen alternativ zu den Basis-Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „JRP Theorie“, „Musikvermittlung“, Klassenmusizieren oder „Ensembleleitung“ belegt werden.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Profilmodul Klassenmusizieren

Modulcode: WPM P 1

Verantwortlicher Dozent: Professur Musikdidaktik

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul zielt auf den Ausbau und die Vertiefung didaktischer Kenntnisse und methodischer Fertigkeiten in der Anwendung eines ausgewählten Konzeptes für den Musikunterricht an allgemein bildenden Schulen. Die Qualifizierung erfolgt im Rahmen der Realisierung ergebnisorientierter Projekte in der Arbeit mit Schülergruppen oder im Rahmen eines weiterführenden Lehrangebotes zum Thema „Klassenmusizieren“. Der Studierende erwirbt die Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung, Gestaltung und Umsetzung schrittweise aufbauender Unterrichtssequenzen als Grundlage weitergehender musikbezogener Lernprozesse im Horizont des Musikunterrichts an allgemeinbildenden Schulen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- betreutes pädagogisches Projekt

Voraussetzung für die Teilnahme:

Erfolgreiches Bestehen der Lehrveranstaltung „Klassenmusizieren“ im Rahmen der Ergänzungsstudien bzw. im Rahmen der Wahlpflichtmodule.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer

- schriftlichen Arbeit (Dokumentation der Projektarbeit)
- einer 20-minütigen Lehrprobe

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule und im Master Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP JRP Gesang, JRP instrumental, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente und Vertiefungsfach Musik. Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „Musikvermittlung“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6. (Oberschule), 7.-8. (Gymnasium), 1.-2. (Master Doppelfach Musik).

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen gebildet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Profilmodul Rhythmik-EMP

Modulcode: WPM P 3

Verantwortliche Dozentin: Prof. Christine Straumer

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul zielt auf den Ausbau und die Vertiefung von Kenntnissen und methodischen Fertigkeiten im Umgang mit Körper, Stimme und Instrumenten sowie auf die eigenständige Entwicklung und den sinnfälligen Einsatz von Arbeitsformen und Methoden, die den Anforderungen des Fachs Rhythmik-EMP gerecht werden. Der Studierende kann eigenständig entwickelte Aufgaben mit Ausdrucksmitteln wie Stimme, Sprache, Bewegung und/oder Instrumentalspiel in der pädagogischen Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen umsetzen und ist in der Lage die spezifischen Erfordernisse unterschiedlicher Lerngruppe angemessen zu berücksichtigen.

Der Studierende kann die Ergebnisse der eigenen Bemühungen um konzeptionelle Gestaltung und deren Umsetzung in der Arbeit mit Mitstudierenden oder einer Lerngruppe auf vertieftem Niveau reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Rhythmik-EMP (1,5 SWS) über zwei Semester
- eigenständig entwickelte Projektarbeit in der Arbeit mit Unterrichtsguppen oder Schulklassen

Voraussetzung für die Teilnahme:

Erfolgreiches Bestehen der Lehrveranstaltung „Rhythmik-EMP“ im Rahmen der Ergänzungsstudien bzw. im Rahmen der Wahlpflichtmodule.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer schriftlichen Arbeit und
- einer 30-minütigen Lehrprobe

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt Oberschule und im Master Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP JRP Gesang, JRP instrumental, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente und Vertiefungsfach Musik. Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Klassenmusizieren“, „Musikvermittlung“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6. (Oberschule), 7.-8. (Gymnasium), 1.-2. (Masterstudiengang Doppelfach).

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen gebildet.

Dauer und Häufigkeit des Moduls:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Profilmodul Musikvermittlung

Modulcode: WPM P 4

Verantwortlicher Dozent: Leiter des Instituts für musikalisches Lehren und Lernen

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Studierende vertieft seine Kenntnisse und Fähigkeiten, die er im Basismodul „Musikvermittlung“ erworben hat. Er lernt wichtige Formate der Musikvermittlung kennen und setzt sich mit unterschiedlichen Zielbestimmungen auseinander. Die erworbenen Kompetenzen befähigen ihn zur kritischen Bewertung bestehender Vermittlungsangebote. Durch die Mitarbeit an einem hochschulinternen oder von der Hochschule begleiteten Vermittlungsprojekt sowie die eigenständige Planung und Durchführung einer Präsentation wird er mit den Spielräumen und Gestaltungsmöglichkeiten konzertpädagogischer Arbeit praktisch vertraut.

Der Studierende kann die Ergebnisse der eigenen Bemühungen um konzeptionelle Gestaltung und deren Umsetzung auf vertieftem Niveau reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Hospitation in einem Vermittlungsprojekt außerhalb der Hochschule über
- Projektmitarbeit

Voraussetzung für die Teilnahme:

Erfolgreiches Bestehen der Lehrveranstaltung „Musikvermittlung“ im Rahmen der Ergänzungsstudien bzw. im Rahmen der Wahlpflichtmodule.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer schriftlichen Arbeit
- der Präsentation eines eigenständig geplanten und durchgeführten Vermittlungsprojektes oder eines selbstständigen Anteils an einem solchen Projekt

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul

- im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt für Gymnasium und Lehramt Oberschule und
- im Master Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP JRP Gesang, JRP instrumental, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente und Vertiefungsfach Musik.

Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Klassenmusizieren“, „Rhythmik-EMP“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

(Oberschule), 7.-8. (Gymnasium), 1.-2. (Masterstudiengang Doppelfach).

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der Benotung der einzelnen Prüfungsleistungen gebildet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Profilmodul Ensembleleitung

Modulcode: WPM P 5

Verantwortlicher Dozent: Professur Chorleitung

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Studierende ist in der Lage, exemplarisch ausgewählte Werke aus unterschiedlichen Epochen in stimmiger Interpretation und unter Einsatz angemessener Dirigiertechnik mit einem Ensemble einzustudieren. Er vertieft seine Kenntnisse und Fertigkeiten in der Organisation und Durchführung von Probenprozessen mit Ensembles in unterschiedlicher Besetzung. Der Studierende verfügt über Sicherheit in stilistischen Fragen, die sowohl Tempowahl als auch Klangfarbe betreffen. Er ist in der Lage, ein ausgewähltes Werk mittleren Schwierigkeitsgrades mit einem Ensemble seiner Wahl (Orchester, BigBand, Chor oder Jazzchor) methodisch zielführend einzustudieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus:

- Gruppenunterricht Orchesterleitung/BigBand-Leitung/Chorleitung/Jazzchorleitung (1 SWS) über zwei Semester
- Gruppenunterricht/Übung Ensemble (1,5 SWS) über zwei Semester (Lehrform je nach Wahl des Ensembles)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Erfolgreiches Bestehen des Basismoduls „Orchesterleitung“ bzw. erfolgreiches Bestehen der Lehrveranstaltung „Ensembleleitung“ im Rahmen der Ergänzungsstudien.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 25-minütigen Lehrprobe

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul

- im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und
- Lehramt an Oberschulen und
- Master Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP JRP Gesang, JRP instrumental, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente und Vertiefungsfach Musik.

Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „Kinder- und Jugendstimmgebung“, „Musikvermittlung“ oder „Klassenmusizieren“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6. (Oberschule), 7.-8. (Gymnasium), 1.-2. (Masterstudiengang Doppelfach).

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden, die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden.

Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Lehrprobe.

Dauer und Häufigkeit des Moduls:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Profilmodul Kinder- und Jugendstimmgebung

Modulcode: WPM P 6

Verantwortlicher Dozent: Prof. Claudia Schmidt-Krahmer

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul erhalten die Studierenden einen vertieften Einblick in die Möglichkeiten des vokalen Gruppenunterrichtes mit Kindern und Jugendlichen. Sie vertiefen ihre didaktischen und methodischen Kenntnisse, die sie im Rahmen eines Projektes im Bereich Singen mit Kinder und Jugendlichen zur Anwendung bringen. Die Projektarbeit umfasst dabei auch die konzeptionelle Vorarbeit inkl. der Organisation. Das Modul erlaubt eine Spezialisierung in den Bereichen vokale Ensembleleitung, Kinderstimmgebung, Projektarbeit im Bereich der Ganztagesangebote (GTA) an allgemeinbildenden Schulen oder Musikschulen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- betreute Projektarbeit mit einem Laienensemble (Kinder und/oder Jugendliche) im Umfang von ca. 40 h

Voraussetzung für die Teilnahme:

Erfolgreiches Bestehen des Basismoduls „Kinder- und Jugendstimmgebung“ bzw. erfolgreiches Bestehen der Lehrveranstaltung „Kinder- und Jugendstimmgebung“ im Rahmen der Ergänzungsstudien bzw. im Rahmen der Wahlpflichtmodule.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer

- Lehrprobe (Probe mit anschließender Aufführung eines vorbereiteten Stückes (Projekt) in einem Laienensemble; ca. 30 Minuten) oder alternativ aus einer Projektarbeit, die die Erarbeitung einer Präsentation mit einem geeigneten Laienensemble umfasst (Dauer der Projektarbeit 8 Wochen).

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul

- Im Fach Musik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an Oberschulen
- im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach JRP Gesang, JRP Instrumental, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte (nur Blockflöte) oder Vertiefungsfach Musik
- in den Bachelorstudiengängen IGP Gesang und IGP Jazz/Rock/Pop Gesang
- im Schwerpunkt IGP Gesang im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung
- im Bachelorstudiengang JRP Gesang pädagogisch

Es kann alternativ zu den Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „Musikvermittlung“, „Klassenmusizieren“ oder „Ensembleleitung“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6. (Oberschule), 7.-8. (Gymnasium), Master Doppelfach JRP Instrumental und Vertiefungsfach Lehramt Musik: 1.-2; Master Doppelfach IGP JRP Gesang, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte (nur Blockflöte): 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; die in den Lehramtsstudiengängen der Fachdidaktik entsprechend § 6 (2) LAPO I zugeordnet werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Masterarbeit**Modulcode:**

Ma DF

Verantwortlicher Dozent:

Studiendekan Lehramt Musik

Inhalte und Qualifikationsziele:

Aufbauend auf den im Bachelorstudiengang erworbenen Kompetenzen weist der Studierende in diesem Modul seine vertieften Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit wissenschaftlich-theoretischen Fragestellungen sowie seine erweiterten Fähigkeiten zur Präsentation von Ergebnissen wissenschaftlichen Arbeitens nach, insbesondere die Fähigkeit, eigenständige Fragestellungen zu entwickeln und komplexere Themen selbstständig zu durchdringen. Der Studierende weist damit nach, dass er gängige Methoden und Verfahren wissenschaftlichen Arbeitens kennt, unter Einhaltung geltender Standards reflektiert anwenden kann und somit in der Lage ist, ein fachwissenschaftliches, fachdidaktisches, berufsdidaktisches oder bildungswissenschaftliches Thema mit wissenschaftlichen Methoden und Hilfsmitteln sachgerecht zu bearbeiten.

Die wissenschaftliche Hausarbeit kann in den Bereichen Musikwissenschaft, Musiktheorie oder Musikpädagogik verfasst werden.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Eigenständige Anfertigung einer Wissenschaftlichen Hausarbeit

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung des Masterstudiengangs Doppelfach Musik notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem

- Erstellen einer wissenschaftlichen Hausarbeit

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik. Empfohlenes Fachsemester: 4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden, der Arbeitsaufwand beträgt 450 Stunden.

Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der wissenschaftlichen Hausarbeit.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul wird jährlich im Sommersemester angeboten.